

Rezensionen von Buchtips.net

Philip Ardagh: Schlimmes Ende

Buchinfos

Verlag: [Omnibus Taschenbuchverlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-570-12701-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,88 Euro (Stand: 30. April 2025)

„Schlimmes Ende“ ist ein äußerst amüsantes Kinderbuch. Eddies Eltern sind an einer komischen Krankheit erkrankt, die ihre Haut an den Rändern wellt und gelb färbt. Dazu riechen sie nach alten Wärmflaschen. Ihr Hausarzt wendet Methoden an, die den Ungewöhnlichkeitsgrad der Krankheit noch übersteigen: Sie sollen den ganzen Tag im Bett liegen, zugedeckt mit Papiertüten, und dürfen das Bett nur dreimal pro Tag verlassen.... Also geben sie ihren Sohn zu seinem Onkel, der in einem Haus namens „Schlimmes Ende“ wohnt. Er alleine wäre schon wieder eine verrückte Person mehr gewesen, aber seine Frau - die Wahnsinnige Tante Maud - ist noch schlimmer. Sie spricht immer mit ihrem ausgestopften Wiesel und bringt Tatsachen durcheinander, wo's nur geht....

GENIAL! Eigentlich müsste man nicht mehr in diese Rezension schreiben, aber ein Dank gilt auch Harry Rowohl. Sehr brillant hat er den Originaltext von Philip Ardagh, Lebenskünstler aus England, übersetzt.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Nico Haase](#)
[29. Juni 2003]